

DEUTENBACHER



paulGerhardt
evang.-luth. Kirchengemeinde Stein

Gemeindebrief

Nr. 02/03 Feb/März 2010
28. Jahrgang



Bild:
Lob dem Ewigen
© Weltgebetstag der Frauen,
Postfach 1240 Stein

■ Kasualien

Getauft wurden:

Maylea Moote,
Marissa Sternemann

Getraut wurden:

Allen Brent Moote und Marion Rosemarie Schaepe

■ Besinnung

Lieber Leser, liebe Leserin,
von Reine Claire Nkomo, einer afrikanischen Künstlerin, die vor 10 Jahren aus dem Kongo nach Kamerun geflüchtet ist, stammt das Bild, das das diesjäh-

Die Armen werden niemals ganz aus deinem Land verschwinden. Darum mache ich dir zur Pflicht: Du sollst deinem Not leidenden und armen Bruder, der in deinem Land lebt, deine Hand öffnen
5. Mose 15,11
Monatsspruch Februar

rige Weltgebetstagskomitee aus dem Kamerun, das die Gottesdienstliturgie zum Thema „Alles, was Atem hat, lobe Gott!“, gestaltete, als Titelbild gewählt hat.

Vor dem Hintergrund ihrer afrikanischen Erfahrungs- und Frömmigkeitswelt stellt sie Menschen, Tiere, Schöpfung im Alltag dar. Bei näherem Hinschauen entdecken wir Männer, Frauen

Verstorben sind:

Helmut Limplrecht, 62 Jahre
Heinrich Schniepp, 99 Jahre
David Gerlinger, 77 Jahre
Ingrid Goldstein, 70 Jahre

und Kinder, die Gott in ihrer alltäglichen Arbeit beim Kochen, Wasserholen, Fischen, bei ihrer Freude beim Tanzen, Singen, Trommeln loben.

Erhobene Hände, in dieser Gebetshaltung loben sie Gott. Alles konzentriert sich hierbei auf eine Mitte hin, in der wir Bibel, Kreuz und Taube erkennen, die in ein helles, göttliches Licht gebetet sind. Gefaltete Hände symbolisieren die Einheit im Gebet, beim Hören des Evangeliums, durch den Zuspruch des Kreuzes Christi und unter dem Segen des Heiligen Geistes.

„Lob dem Ewigen“, nannte die Künstlerin ihr Bild. Sie lädt ein, Gottes Gegenwart, sein Licht, im Alltagsleben und in der Geschichte der Menschen zu sehen, in guten wie in schlechten Zeiten. Lassen wir uns einladen, nicht nur zum Weltgebetstagsgottesdienst am 5. März um 19.30 Uhr in unserer Kirche!

*Herzliche Grüße,
Ihre Pfarrerin Gisela Scheer*

■ Weltgebetstag

Am Freitag, 5. März 2010, feiern die vier christlichen Gemeinden am Ort um 19.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche einen Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem Thema: „Alles, was Atem hat, lobe Gott“. Frauen aus Kamerun haben

für dieses Jahr eine Gottesdienstordnung erarbeitet. Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Besucher zu einem geselligen Abend ins Gemeindezentrum eingeladen. Männer sind herzlich willkommen!

■ Konfirmandenkurs 2010/2011

Jugendliche, die 2011 13/14 Jahre alt werden, aber auch Ältere, sind zum neuen Konfirmandenkurs eingeladen, der mit der Konfirmation im Mai 2011 endet. Wenn unter ihnen jemand ist, der sich gerne taufen lassen möchte, kann er dieses am Tag der Konfirmation oder zuvor feiern.

Fester Bestandteil unseres gut einjährigen Kurses ist eine Einführungswoche, die während der Schulferien vom 4. bis 10. September 2010 in Mecklenburg-Vorpommern stattfindet.

Diese Woche wie der gesamte Kurs wird im Wesentlichen gemeinsam mit den Konfirmanden von St. Jakobus gehalten.

Ein erster Informationsabend findet am Donnerstag den 11. Februar, um 19 Uhr, im Gemeindezentrum statt. Sollten zukünftige Konfirmanden und Eltern – aus vom Pfarramt nicht zu vertretenden Gründen – keine persönliche Einladung erhalten, möge diese als eine solche gelten. Bitte geben Sie den Termin an Interessierte weiter.

■ Konfirmandenvorstellungsgottesdienst

Sonntag, 7. Februar, stellen sich im Rahmen eines selbstgestalteten Gottesdienstes unsere 28 jungen Leute, die am 18. April, bzw. am 25. April konfirmieren, der Gemeinde vor. Wer sie schon im Familiengottesdienst am Heiligen Abend hat erleben dürfen, weiß,

dass ihn etwas Besonderes erwartet. Daher: Versäumen Sie es nicht, am 7. Februar um 9.30 Uhr unsere Kirche zu besuchen – und bringen Sie Kinder, Erwachsene, Senioren mit.

Wir haben genügend (neue) Zusatzstühle!

■ Konfirmanden- und Elternabend des Kurses 2009/2010

Zu einem letzten Abend vor Beichte und Konfirmationen im Jahr 2010 treffen sich Konfirmanden und Eltern

am Mittwoch, 17. März, 19 Uhr, im Gemeindezentrum.

■ Aus unserer KiTa

Noch im Dezember durften wir einen Ausflug zur Geflügelausstellung machen. Dafür bedanken wir uns recht herzlich bei der Familie Lösel (Bild).

In den ersten Wochen des neuen Jahres haben bereits einige Ausflüge statt gefunden.

So besuchten am 20. Januar unsere Kleinsten den Kulturladen Röthenbach. Gezeigt wurde das Theaterstück: „Mama Muh schaukelt“.

Unsere zukünftigen Schulkinder waren zwei Tage später im Planetarium in „unsere erste Sternennacht“.

Achtung! Am Rosenmontag, 15. Februar ist unsere KiTa wegen eines Klausur-tages geschlossen.

Am Faschingsdienstag findet vormit-tags in der Kindertagesstätte unsere Faschingsfeier statt. An diesem Tag schließen wir bereits um 13 Uhr.

Die Schwabacher Puppenbühne führt am 17. Februar um 10.30 Uhr das



Theaterstück „Pinocchio“ auf. Wie in jedem Jahr werden die Kosten von unserem Elternbeirat gesponsert.

Am Montag, 1. März, ist der Abschluss eines eineinhalbjährigen Sprachbe-ratungsprojektes des Evangelischen KITA-Verbandes für unser Team. Deshalb schließen wir bereits um 15 Uhr.

Ab September 2010 haben wir noch KiTa-Plätze frei.

Bei Interesse rufen Sie bitte Frau Dorberth Tel: 67 85 83 an.

■ Danke für Spenden zu Gunsten der KiTa

Der Elternbeirat der KiTa bedankt sich auf diesem Weg recht herzlich bei den Unternehmen für die geleisteten Sach- und Gutscheinspenden zu Gunsten der Paul-Gerhardt-Kindertagesstätte. Unser Dank gilt auch allen Steiner Bürgern, die uns mit Marmeladen-, Plätzchen- und Loskäufen unterstützt haben.

Bei unserer vorweihnachtlichen Aktion

vom 27. bis 28. November 2009 vor dem REWE-Markt ist die stolze Summe von 1.314,- € zusammengekommen, mit der wir besondere Angebote finanzieren können.

Im Namen unserer Kinder, des Eltern-beirats, des KiTa-Teams und des Kir-chenvorstandes sagen wir herzlich Danke für die Unterstützung.

Der KiTa-Elternbeirat

■ Aktion Fastenopfer 2010

Hoffnung für Osteuropa. Die Aktion steht Menschen zur Seite, die selbst Hoffnung geben: Lektoren und Prä-dikantinnen halten Gottesdienste an Stelle von Pfarrern, Frauen be-treuen alte und kranke Menschen in

kleinen Diakoniestationen, die Ju-gendgruppe in Odessa (Ukraine) fi-nanziert eine Mitarbeiterin, die in den Dörfern soziale Arbeit macht. Spenden an Paul-Gerhardt-Kirche, Konto Nr. 310 201 SpK Fürth, BLZ 762 500 00.

■ Pädagogische Arbeit in der KiTa, Teil 10: Motivationale Kompetenz

Vom Eintritt des Kindes in die Kindertagesstätte bis zum Schulbeginn durchlebt es verschiedene Entwicklungsstufen, die je nach Charakter sehr unterschiedlich ablaufen können. Deshalb ist es sehr wichtig, jedes einzelne Kind genau zu beobachten, um so den individuellen Entwicklungsstand zu erfahren. Dadurch bekommen wir die Möglichkeit, das Kind durch gezielte Anregungen zu motivieren, z.B. durch diverse Memory-, Farbwürfel- und Zahlenspiele, durch Basteln, Schneiden oder bei der Erledigung kleiner Aufgaben. Dadurch können eigene Fähigkeiten und Stärken hervorgehoben und etwaige Defizite abgebaut werden.

Durch altersgemischten Gruppen, die Stärken und Schwächen anderer erlebbar machen, lernen die Kinder aufeinander Rücksicht zu nehmen, Achtung voreinander zu haben, Aufgaben gemeinsam zu lösen und ihr eigenes Selbstwertgefühl zu steigern.

Dies wird vor allem im Stuhlkreis dadurch unterstützt, dass die Kinder Erlebtes aufarbeiten können, den anderen akzeptieren lernen, sich in Geduld üben und anderen zuhören.

In Kleingruppen und in Einzelarbeit werden Gespräche geführt, Hilfestellungen gegeben, Frage- und Antwortspiele geübt. Die Kinder erfahren dort positive Bestätigung durch ihre Arbeit und ihr Können.

Wichtig ist es für das Kind, mit Kritik und persönlichen Misserfolgen sinnvoll umzugehen und diese zu verarbeiten, z.B. beim Rollenspiel, im Rahmen von Gesellschaftsspielen, in Kreisspielen sowie bei Bastel- und Malarbeiten.

Durch unsere situationsorientierte Arbeit sind wir flexibel und können auch spontan reagieren, wenn das Kind sich in besonderen Lebenssituationen befindet, z.B. bei Trauerfällen, Anschaffen eines Haustieres oder bei Zuwachs in der Familie.

■ Dieter Bracke erzählt: Die Grenze von zwei Seiten

Mittwoch, 10. Februar, 19 Uhr, Gemeindezentrum: der ehemalige stellvertretende Chefredakteur der Nürnberger Zeitung, Dieter Bracke, schildert seine Erlebnisse dies- und jenseits der Mau-

er. Geschichten ganz besonderer Ost-West-Begegnungen lassen die Ereignisse des politischen Umbruchs für die Besucher von heute lebendig werden. Herzliche Einladung.

Montagstreff - Paul-Gerhardt- Kirche

01.02.: Die Steiner Schlossgeister sind zu Gast

01.03.: 25 Jahre Gemeinde Paul-Gerhardt-Kirche - ein Rückblick mit DVD

von und mit Ludwig Markert

15.03.: Die evangelische Stadtpfarrkirche Bistritz von Siebenbürgen - aus Schutt und Asche zu neuen Höhen

mit Studiendirektor Horst Göbbel, Siebenbürger Sachse und Vorsitzender des Hauses der Heimat Nürnberg

29.03.: Ein Nachmittag mit Hiltrud Schoberth

jeweils um 14.30 - 16.00 Uhr, Gemeindezentrum

■ Die Gemeinde in Zahlen

Im Kalenderjahr 2009 sind folgende Zahlen registriert worden:	Kirchenaustritte	13
Taufen	Bestattungen	31
Kircheneintritt	Abendmahlsgäste	1055
Konfirmierte	Gemeindegliederzahl anhand der Schlüsseluweisungen	
Trauungen	für das Jahr 2009	2011

■ Hilfe für Tschernobylkinder

18 Jahre „Hilfe für Tschernobylkinder“ - wir suchen wieder Gastfamilien

Möchten Sie etwas erleben, neue Erfahrungen sammeln? Dann laden Sie doch einmal ein Kind aus der Tschernobylregion im Sommer für 4 Wochen zur Erholung ein.

Um mitzumachen, muss man nicht reich sein. Man sollte den Kindern liebevolle Zuwendung geben und Zeit für sie haben. Das Wichtigste ist, sie als Familienmitglied aufzunehmen und sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe bewusst zu sein. Es stehen Kinder zwischen 8 und 14 Jahren auf der Warteliste, die unter schwierigen sozialen Verhältnissen aufwachsen.

Vom 10. Juli bis 07. August 2010 ist der Aufenthalt der Kinder geplant. Für die Kinder wird 2 x in der Woche ein gemeinsames Programm angeboten.

Neugierig geworden? Dann rufen Sie mich unter Tel: 67 43 39 an. Informationen auch unter www.pg-hilfe-fuer-tschernobylkinder.org

Wir freuen uns auch sehr über Spenden, um unsere wichtige Aufgabe weiter führen zu können.

Spenden bitte an Paul-Gerhardt-Kirche „Tschernobylhilfe“, VR-Bank Nürnberg BLZ 76060618, Konto.-Nr.100709301.

Karin Schaepe

■ Jubiläumskonfirmation am Sonntag, 13. Juni, 09.30 Uhr

Wer vor 25 Jahren in unserer Gemeinde (seinerzeit gab es unseren Kirchenbau noch nicht) konfirmiert wurde, ist herzlich zur Feier der Silbernen Konfirmation am Sonntag, 13. Juni, um 9.30 Uhr eingeladen, den Dekan i.R. R. Schmidt und Pfarrerin G. Scheer gestalten. Nach dem Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche erwartet Sie eine Kaffeetafel im Gemeindehaus Goethestraße 1.

Da unsere Gemeindeunterlagen nicht über die Anschriften von verzogenen Konfirmierten und der Damen und Herren, die einen neuen Namen angenommen haben, verfügen, ist das Pfarramt

dankbar für jeden Hinweis, den Familienangehörige und Freunde zur neuen Anschrift der seinerzeit Konfirmierten machen.

Selbstverständlich sind auch Damen und Herren eingeladen, die nicht in unserer Gemeinde konfirmiert wurden oder ein anderes Konfirmationsjubiläum feiern möchten.

Bitte richten Sie Ihre Anmeldungen bis zum 27. Mai an unser Pfarramt und teilen Sie uns mit, ob Sie auch an der anschließenden Kaffeetafel teilnehmen und wieviel Personen Sie hierzu begleiten.

■ Nachruf Architekt Hans-Busso von Busse 1930 - 2009

Der Architekt Professor Hans-Busso von Busse ist im Alter von 79 Jahren verstorben. Im Fernsehen wurde berichtet und in Zeitungen lasen wir Nachrufe auf ihn.

Für die Paul-Gerhardt-Gemeinde ist sein Name untrennbar mit der Gestaltung der Kirche verbunden: von Busse hat die Kirche entworfen und gebaut. 1992 konnte sie eingeweiht werden. Seitdem wird hier zum Gottesdienst in einen

ganz besonderen Raum eingeladen. Ich möchte an zwei Gedanken des Architekten erinnern, die er beim Bau der Kirche umgesetzt hat und die das gottesdienstliche Leben prägen. Der eine Gedanke betrifft den Innenraum: Die blaue Decke symbolisiert den Himmel, der offen ist und sich über die Gemeinde spannt, die – wie in einer Schale geborgen – unter dem Schutz des Höchsten leben darf. Der Altar und die Kanzel stehen an der tiefsten Stelle des Raumes. Das heißt: Gott kommt in die Tiefen des menschlichen Lebens hinein, wird selber Mensch; so drückt es die Weihnachtsbotschaft aus.



Der andere Gedanke hat dem Äußeren der Kirche Gestalt gegeben: Die Wände sind aus Glas und – vielleicht ist Ihnen das noch gar nicht aufgefallen

– das Pflaster um die Kirche setzt sich im Inneren fort. Die Botschaft, die hier verkündigt wird, ist nicht nur für die da drinnen, sondern will hinausstrahlen in die Welt rundum. Das Kreuz, das Zentrum des Raums und das Zentrum der christlichen Botschaft ist von

außen zu sehen – immer wieder beeindruckend bei Nacht im Licht eines Scheinwerfers. Nein, die Gemeinde, die da zusammenkommt, hat keine Geheimnisse, die man verbergen müsste, sondern möchte die Botschaft der Liebe Gottes zu den Menschen tragen. Der Architekt Hans-Busso von Busse hat diese beiden Gedanken in architektonische Formen gebracht und ins Leben der Gemeinde übersetzt. Meine große Anerkennung und meinen Dank möchte ich angesichts seines Todes aussprechen. Wir denken in Anteilnahme an die Angehörigen. Er ruhe in Gottes Frieden.

Rudolf Schmidt

■ Mit der Bibel und dem Glauben ins Gespräch kommen...

...ein Angebot der Paul-Gerhardt-Gespräche über Gott und die Welt, Menschen und Kirche, Glaube und Bibel. Thematische Reihe für Glaubende und Zweifler, Träumer und Realisten, Überzeugte und Skeptiker, Kircheninteressierte und Kirchendistanzierte, Gemeindeglieder und Gäste. Nach einer kurzen Einführung ins Thema kommen wir miteinander ins Gespräch.

Die Gespräche finden jeweils am Mittwoch um 19 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Termine und Themen:

- 17. Februar: Gottes Gebote – Heute noch „in“?
- 10. März: Die Bergpredigt Jesu – Kann man so leben?
- 14. April: Edel sei der Mensch, hilfreich und gut – Reicht das?

Leitung: Pfarrerin G. Scheer,
Tel: 67 80 50, e-mail:
scheer-deutenbach@t-online.de

■ Sparkassenspende für Sozialtherapeutischen Dienst

500 Euro erhielt der Sozialtherapeutische Dienst als Anerkennung für seine über 30 Jahre währende Tätigkeit. Die geschulten, ehrenamtlichen Laienhelfer, ihr Supervisor, Pfarrer Fugmann

und Pfarrerin Scheer sagen: „Danke, das motiviert weiterzuarbeiten und weitere Wege zu beschreiten, etwa mit dem – in diesem Gemeindebrief vorgestellten – Basiskurs!“

■ Basiskurs der Sozialtherapeutischen Beratungsstelle für Interessierte

Die Beratungsstelle der Gemeinde Paul-Gerhardt-Kirche in Stein-Deutenbach bietet einen Basiskurs in Gesprächsführung für ehrenamtliche Mitarbeiter und Interessierte an.

An den vier Seminarabenden können Sie lernen:

- Gespräche zu führen, in denen wir dem anderen genauer zuhören.
- Gefühle bei Begegnungen wahr zu nehmen und darauf einzugehen.
- Sich selber und andere in einer Beziehung besser wahr zunehmen.
- Wie Kontakte sich zu vertrauensvollen Beziehungen entwickeln.
- Wie Sie Menschen, welche Lösungen für ihre Lebensfragen suchen, ein unterstützendes Gegenüber sein können.
- Wie der Glaube im alltäglichen Leben bedeutsam ist.

An diesen Punkten zu lernen macht Sinns fürs Leben in der Begegnung mit ande-

ren Menschen. Diese Erfahrung haben wir in 30-jähriger Beratungsarbeit des Sozialtherapeutischen Dienstes machen können. Die Seminarabende sind eine gute Möglichkeit, Einblick in diese Arbeit zu gewinnen. Vielleicht entdecken Sie Ihre Gabe für Begleitung und Beratung und können sich vorstellen, in die Beratungsarbeit einzusteigen. Wir suchen neue Mitarbeitende. Oder Sie tragen Ihren persönlichen Gewinn aus diesen Abenden für sich nach Hause. Beides wären gute Ergebnisse unserer Veranstaltung.

Leitung:

Supervisor Pfarrer Ekkehard Fugmann

Ort: Gemeindezentrum

Termine: 10. und 24. Februar,

10. und 24. März,

jeweils mittwochs, 19.30 bis 21.30 Uhr

Kostenbeitrag: insgesamt 20 Euro

Nähere Auskunft und umgehende, verbindliche Anmeldung im Pfarramt.

Beratungsstelle

der Ev.-Luth. Paul-Gerhardt-Gemeinde Stein

(Sozialtherapeutischer Dienst)

berät Menschen, die in Lebenskrisen einen Gesprächspartner suchen. Dazu bieten wir Einzelgespräche an. Die Beratung ist kostenlos. Unsere Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können Kontakt aufnehmen unter Tel: 68 74 90

Kommen Sie zu uns - wir reden miteinander.

■ Aus der Jugend- und Familienarbeit

MCC - Midnight Celebration Church

Am 14. November fand in der Paul-Gerhardt-Kirche ein etwas anderer Jugendgottesdienst zum Thema „Dive into light - tauche ein ins Licht“ statt. Mehr als 80 Besucher haben miteinander gesungen, gespielt und gebetet. Zentrale Botschaft an die Besucher war ein Vers aus der Bergpredigt: Ihr seid das Licht der Welt. Zu Gast waren auch 16 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Burgsalach. Bei der Aktion „Geschenkpakete durchwandern Bayern“, hatte die Kirchengemeinde Burgsalach unser Päckchen mit dem Gutschein für den Besuch des Jugendgottesdienstes in Stein-Deutenbach gezogen.

„Ab durch die Hecke“

Ein Filmnachmittag für Kinder und Jugendliche am 9. Februar um 17 Uhr, im Gemeindezentrum. Der Eintritt ist frei! Für Popcorn und Getränke ist gesorgt!

„Glauben ist alles - Keeping the faith“

Ein Filmabend für Erwachsene am 9. Februar um 20 Uhr im Gemein-

dezentrum. Die Veranstaltung findet im Rahmen der „Marriage Week“ statt. Der Eintritt ist frei! Für Popcorn, Snacks und Getränke ist gesorgt! Wer einen Babysitter braucht, darf sich gerne an Diakonin Esther Wolf, Tel: 68 54 32 wenden!

Osterfreizeit

vom 26. bis 31. März im Jugendübernachtungshaus Markt Bibart.

Herzliche Einladung für Jugendliche von 10 bis 14 Jahren!

Programm:

miteinander kochen und essen, spielen, Action, Geländespiele, und Ostern! Nähere Informationen bei Diakonin Esther Wolf, Tel: 68 54 32 oder www.pg-jugendarbeit.de

Ökumenischer Jugendgottesdienst

Herzliche Einladung zu einem Jugendgottesdienst am 14. März um 18 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Jakobus/Oberweiherbuch. Der Gottesdienst wird von Jugendlichen der drei evangelischen, der katholischen Gemeinde sowie der LKG Stein und Deutenbach vorbereitet.

Thema: Ein + verbindet.



Besondere Familiensituation

Elternkreis Fürth:

Gesprächskreis für Eltern entwicklungsverzögerter und behinderter Kinder. Die Kinder werden von einer

Erzieherin betreut.

Näheres erfahren Sie von

U. Pöllmann-Koller,

Behindertenseelsorge, Tel: 67 68 61.

Unter dem Dach des Deutenbacher Gemeinschaftshauses treffen sich Christen verschiedenen Alters zu Veranstaltungen, in denen die Aussagen der Bibel im Mittelpunkt stehen. Als landeskirchliche Gemeinschaft und EC-Jugendarbeit sind wir vor Ort selbständig und über unsere Verbände (Hensoltshöher Gemeinschaftsverband/ Deutscher Jugendverband „Entschieden für Christus (EC) e.V.) als freies Werk innerhalb der evangelischen Landeskirche organisiert. Wir reden über unseren Glauben, weil wir erfahren haben, dass es sich lohnt, als Christ zu leben.. Schauen Sie doch einfach mal vorbei im Deutenbacher Gemeinschaftshaus, Neuwerker Weg 15a, 90547 Stein.

Im Internet finden Sie uns unter www.lkg-deutenbach.de. Informationen auch im Schaukasten oder auf Anfrage (E-Mail) unter info@lkg-deutenbach.de.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Frauenkreis 1. + 3. Dienstag
 Männerkreis 2. + 4. Dienstag
 Gesprächskr. 2. + 4. Mittwoch
 immer um 20.00 Uhr

Kinderstunde 2. + 4. Dienstag
 immer um 15.00 Uhr

Jungschar Jungs Mittwoch
 immer um 17.00 Uhr

Girlstreff Teens Montag
 immer um 18.00 Uhr

Jugendkreis Montag
 immer um 20.00 Uhr

Gemeinschaftsstunde
 am Sonntag (nicht 1. Sonntag)
 immer um 18.00 Uhr

■ Veranstaltungen

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum statt:

Paul-Gerhardt-Gespräche - Neue Themenreihe „Mit der Bibel und dem Glauben ins Gespräch kommen“:

- 17.02. 19.00 Uhr Gottes Gebote - Heute noch „in“?
- 10.03. 19.00 Uhr Die Bergpredigt Jesu - Kann man so leben?
- 14.04. 19.00 Uhr Edel sei der Mensch, hilfreich und gut - Reicht das?

- 09.02. 19.00 Uhr Treffen mit Architekt Kretschy zur Renovierung unserer Gemeindehausküche
- 09.02. 17.00 Uhr Filmnachmittag für Kinder und Jugendliche: „Ab durch die Hecke“
- 09.02. 20.00 Uhr Filmabend für Erwachsene im Rahmen der „Marriage-Week“: „Glauben ist alles...“
- 10.02. 19.00 Uhr Die Grenze von 2 Seiten - Dieter Bracke erzählt
- 10.02. 19.30 Uhr Basiskurs des Sozialtherapeutischen Dienstes
- 11.02. 19.00 Uhr Informationsabend für die neuen Konfirmanden und Eltern (Kurs 2010/2011)
- 24.02. 19.30 Uhr Basiskurs des Sozialtherapeutischen Dienstes
- 26.02. 15.30 Uhr Terminabsprachetreffen des neuen Konfirmandenkurses (Kurs 2010/2011)
- 10.03. 19.30 Uhr Basiskurs des Sozialtherapeutischen Dienstes
- 17.03. 19.00 Uhr Konfirmanden- und Elternabend des Kurses 2009/2010
- 24.03. 19.30 Uhr Basiskurs des Sozialtherapeutischen Dienstes

■ Für Sie zu sprechen:

Pfarramt:

Christine Ereth, Pfarramtssekretärin, Goethestraße 3,
Tel: 68 77 88 Fax: 68 90 312

Mail: pfarramt.stein-deutenbach@elkb.de
Internet: www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Öffnungszeiten:

Montag 16.30 bis 18.00 Uhr,

Mittwoch und Freitag 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrerin:

Gisela Scheer, Goethering 7,

Tel: 67 80 50, Fax: 67 24 12

Mail: scheer-deutenbach@t-online.de

Vertrauensmann im Kirchenvorstand:

Theo Sitzmann, Tel: 68 25 40

Mesnerin: Elftraute Frohnmayer, Tel: 67 24 55

Sozialtherapeutischer Dienst:

Beratungsstelle der Paul-Gerhardt-Kirche

Goethestraße 3, Tel: 68 74 90

■ Bankkonten

Pfarramt:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 709 301

Spendenkonto:

Sparkasse Fürth BLZ 762 500 00 Konto Nr. 310 201

Kirchgeldkonto:

Sparkasse Fürth BLZ 762 500 00 Konto Nr. 94 56 070

Jugendarbeit u. Familienarbeit:

Diakonin Esther Wolf, Goethestraße 1, Tel: 68 54 32

Mail: diakonin@pg-jugendarbeit.de

Internet: www.pg-jugendarbeit.de

Kindertagesstätte (KiTa):

Brigitte Dorberth, Goethestraße 1

Tel: 67 85 83 Fax: 255 70 98

Mail: Kita.paul-gerhardt@t-online.de

Internet: www.kita.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Initiative Hilfe für Tschernobylkinder:

Karin Schaepe, Tel: 67 43 39

Internet: www.pg-hilfe-fuer-tschernobylkinder.org

Evang. Kirchenbauverein:

1. Vorsitzender Theo Sitzmann Tel: 68 25 40

Diakonieverein:

- Diakoniestation, Ambulante Pflege

Brigitte Wehner, Martin-Luther-Pl. 1, Tel: 68 31 03

- Nächstenhilfe:

Renate Heilmann, Tel: 68 55 37

Internet: www.diakonie-stein.de

Kirchenbauverein:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 728 004 und

Sparkasse Fürth BLZ 762 500 00 Konto Nr. 310 300

Diakonie:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 721 204

Hilfe für Tschernobylkinder:

VR-Bank BLZ 760 606 18 Konto Nr. 100 709 301

■ Impressum

DEUTENBACHER Gemeindebrief

28. Jahrgang, Auflage 1600 Stück

Verantwortlich: Pfarrerin G. Scheer

Redaktion: Team der Paul-Gerhardt-Kirche

Goethestraße 3, Tel: 68 77 88

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe

Apr/Mai 2010 (Nr. 4/5):

26. Februar 2010

Einladung zum Gottesdienst

07.02.	09.30 Uhr	Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst - anschließend Eine-Welt-Verkauf	Pfrin. G. Scheer und Konfirmanden
14.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin M. Huber
21.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant D. Kühne
26.02.	19.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, St. Jakobus-Kirche Oberweihersbuch	
28.02.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Wein)	Pfrin. G. Scheer
05.03.	19.30 Uhr	Weltgebetstagsgottesdienst	Team der christl. Kirchengemeinden in Stein
07.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Beauftragung von Prediger J. Lehnert	Dekanin A. Held/ Pred. J. Lehnert/ Pfrin. G. Scheer
12.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht, St. Jakobus-Kirche Oberweihersbuch	Pfr. M. Meister
14.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst - anschließend Eine-Welt-Verkauf	Pfr. i.R. H. Klemm
14.03.	18.00 Uhr	Ökumenischer Jugendgottesdienst im Gemeindehaus St. Jakobus-Kirche in Oberweihersbuch	
19.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht, Paul-Gerhardt-Kirche	Pfrin. G. Scheer
21.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i.R. F. Klöber
26.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht, Martin-Luther-Kirche	Pfr. T. Wittenberg
28.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. St. Thumm
31.03.	18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Wein), Wohnanlage St. Michael	Pfrin. G. Scheer
01.04.	19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag, (Saft)	Pfrin. G. Scheer
02.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag	Pfrin. G. Scheer

Kreise

Eltern-Kind-Gruppen	geb. Jul-Sep 08 (K. Holubek, Tel: 2529802)	Montag	14-tägig	15.00 Uhr
	geb. März 08 - März 09 (K. Holubek, Tel: 2529802)	Mittwoch	wöchentlich	09.00 Uhr
Kinder und Jugend	Jugendgruppe (ab 12 Jahre)	Montag	wöchentlich	16.30 Uhr
	Jungschar (6 - 11 Jahre)	Mittwoch	wöchentlich	16.00 Uhr
	Jugendmitarbeiterkreis	Donnerstag bzw. Freitag	26.2./25.3.	19.00 Uhr
	Orientalischer Tanz für Kinder	Freitag	wöchentlich (nicht i. d. Ferien)	15.15 Uhr
Erwachsenen-Kreise	Montagstreff (Themen siehe S.5)	Montag	01.02./01./15./29.03.	14.30 Uhr
	Hausbibelkreise (Information im Pfarramt)	Dienstag	09./23.02/09./23.03	20.00 Uhr
	Gymnastik (f. Frauen zwischen 30 u. 50)	Dienstag	wöchentlich	20.00 Uhr
Ausschüsse	Kirchenvorstandssitzung	Montag	08.02./15.03.	19.30 Uhr
	Lektorentreffen	Montag	15.03.	19.00 Uhr
	Organisationsausschuss (Gemeindefest 2010)	Montag	22.03.	19.00 Uhr

Veranstaltungen

Siehe Seite 10